

## Mittelgroße Kleinvögel

Dies ist nur eine Auswahl an Arten, die häufiger in Menschenhand geraten. Wenn Sie Ihren Findling hier nicht entdecken, schauen Sie auch auf den anderen Bestimmungsseiten nach.

Pflege- und Fütterungshinweise gibt es z.B. bei der [Wildvogelhilfe](#) und bei der [Wildvogel-Pflegestation Marburg](#).

Bei Fragen wenden Sie sich auch an mich: Wiltrud Spiecker, Tel. 0731-553389.

### Dunkle Drossel, unauffällig gefleckt: Amsel



Diese beiden Amseln sind etwa 16 Tage alt, also schon 2-3 Tage aus dem Nest.

Junge Amseln werden relativ häufig zu Unrecht für verwaist gehalten. Sie sitzen nach dem Verlassen des Nests noch einige Tage still am Boden oder in niedrigen Zweigen herum und werden nur lebendig, wenn die Eltern vorbeischaun, um sie zu füttern. Viele Finder bemerken diese kurzen Szenen nicht und greifen vorschnell ein. Junge Amseln sollte man nur "retten", wenn wirklich stundenlang kein Altvogel kommt oder wenn eine akute Bedrohung entstanden ist (Katze, Auto...).

### Helle gefleckte Drosseln

Links eine **Wacholderdrossel**, etwa 3 Wochen alt. Der Bauch zeigt schwarze Tupfen, Oberkopf und Rücken sind dunkelbraun, helles „Kinn“, Bartstreifen. Beim Altvogel sind Oberkopf und hinterer Rücken hellgrau.

Rechts zum Vergleich eine etwa 3wöchige **Singdrossel**: Die Flecken sind eher braun, Oberkopf und Rücken hellbraun. Beim Altvogel bleibt das so.



Wacholderdrossel



Singdrossel



### **Star**

Dieser junge Star ist etwa 3 Wochen alt. Als die Geschwister den Nistkasten verließen, blieb er zurück und wurde nicht mehr versorgt. Bei Staren kommt das öfter vor, man sollte darauf achten.

Im Gegensatz zu den Drosseln sind Jungstare ungefleckt dunkelbraun. Der Schnabel hat dicke gelbe Randwülste.



### **Feldlerche**

Junge Feldlerchen gehen schon mit 9 Tagen aus dem Nest und verstecken sich zwischen den Ackerfurchen. Das Gefieder in Erdfarben tarnt sie hervorragend. Diese wurde von einem Hund ins Haus gebracht. Sie dürfte etwa 10 Tage alt sein.